

Ausbildung? Wir haben nachgefragt:

LOVE TO
LEARN

Marlen Heinisch,
Ausbildungsbeauftragte
bei der KARDIOLOGISCH-
ANGIOLOGISCHEN PRAXIS
Herzzentrum Bremen



Ausbildung zur/zum Medizinischen Fachangestellten

Warum sollte man den Beruf der Medizinischen Fachangestellten erlernen?

Der Beruf der Medizinischen Fachangestellten ist äußerst abwechslungsreich und bietet einen hervorragenden Einstieg in die Welt der Medizin und das Berufsleben. Der Beruf ermöglicht eigenständiges Arbeiten und fördert sowohl das Selbstbewusstsein als auch den Charakter, was ihn besonders für junge Menschen attraktiv macht. Zudem ist er ein gutes Sprungbrett für zahlreiche Entwicklungsmöglichkeiten. Durch das duale System (Berufsschule und Praxis) können Auszubildende das Gelernte zeitnah in die Praxis umsetzen und vertiefen.

Wie zukunftssicher ist der Beruf?

Die Kardiologisch-Angiologische Praxis zählt zu den größten Praxen bundesweit. Mit unserem Hauptsitz am Klinikum Links der Weser betreuen wir in unseren sieben Niederlassungen in Bremen und Umgebung jährlich etwa 100 000 Patienten. Daher bieten wir als sicherer Arbeitgeber hervorragende Zukunftsperspektiven.

Was macht die Ausbildung in Ihrem Unternehmen besonders?

In unserer Praxis sind Auszubildende ein wichtiger Teil des Teams und übernehmen, je nach Ausbildungsstand, schon früh eigenständig Aufgaben. Wir sehen in unseren Azubis die Zukunft des Berufs der Medizinischen Fachangestellten (MFA). Neben der Unterstützung der Ärzte haben MFAs bei uns auch eigene Verantwortungsbereiche. Für unser Herzkatheterlabor suchen wir erstmals Auszubildende, die von der Pike auf invasive High-Tech-Medizin und Notfallversorgung erlernen möchten und bieten ihnen neue spannende Ausbildungsmöglichkeiten. Dabei ist es uns wichtig zu vermitteln, dass die MFA ein eigenständiger Beruf ist: MFAs assistieren unseren Ärzten und übernehmen gleichzeitig viele eigene Aufgaben und Verantwortungen.

Werden Azubis übernommen?

Bei guter Leistung freuen wir uns sehr, unsere Auszubildenden auch nach ihrem erfolgreichen Abschluss weiter zu beschäftigen.